

**Niederschrift**

über die ordentliche Sitzung der Stadtvertretung (01/2023) am Donnerstag, dem 02.02.2023, 18:30 Uhr, im Rathaussaal Grimmen.

Anwesende:

StVin Gradke	StV Bauch	StV Latendorf	StV Gladrow	StVin Klasen	StV Simanowski
StVin Bathke	StVin Manthey	StV Jeske	StVin Gierke	StV Wohlfahrt	StV Darda
StVin Schindler	StV Scholz	StV Herzberg	StVin Grünwald	StVin Mietzner	

BM Jahns	Stadträtin Hübner	FBL Belka
Fr. Merkert (Protokoll)	Stadträtin Haiplick	

Gäste: Frau Assmann (Ostseezeitung)  
1 Bürger

1. Eröffnung der Sitzung

Stellvertretend für StP Glawe eröffnet StVin Bathke die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

StVin Bathke stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest; es sind 17 von 21 Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter anwesend.

Sodann wird nach folgender Tagesordnung verfahren:

<u>TOP-</u>	<u>Vorlagen-</u>
<u>Nr.</u>	<u>Nr.</u>

**A) Öffentlicher Teil**

- |     |              |  |
|-----|--------------|--|
| 1.  |              | Eröffnung der Sitzung  |
| 2.  |              | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit   |
| 3.  |              | Bürgerfragestunde  |
| 4.  |              | Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung (07/2022) vom 15.12.2022      |
| 5.  |              | Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung (07/2022) am 15.12.2022 gefassten Beschlüsse |
| 6.  | 01/2023-WTA  | Fortschreibung Einzelhandelskonzept für die Stadt Grimmen  |
| 7.  | 01/2023-SBA- | 4. Änderung zum Flächennutzungsplan der Stadt Grimmen<br>Aufstellungsbeschluss   |
| 8.  | 02/2023-SBA- | Festlegung eines Fördergebietes „Wachstum und nachhaltige Erneuerung<br>Straße der Befreiung“ (ehem. Stadtumbau Ost)   |
| 9.  | 03/2023-SBA- | Straßenbau Bahnhofsvorplatz<br>Bestätigung Ausbauprogramm  |
| 10. |              | Anfragen   |
| 11. |              | Beantwortung von Anfragen  |
| 12. |              | Mitteilungen der Verwaltung  |

3. Bürgerfragestunde  
/

4. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung (07/2022) vom 15.12.2022

**Nach kurzer Aussprache wird die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung (07/2022) vom 15.12.2022 mit 13 Ja-Stimmen und 4 Stimmenenthaltungen genehmigt.**

5. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung (07/2022) am 15.12.2022 gefassten Beschlüsse

FBL Belka gibt die gefassten Beschlüsse bekannt:

1. Die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung vom 03.11.2022 wurde genehmigt.
2. Drei Grundstücksverkäufen wurde zugestimmt.

6. 01/2023-WTA Fortschreibung Einzelhandelskonzept für die Stadt Grimmen

**Nach kurzer Aussprache wird mit 17 Ja-Stimmen (einstimmig) folgender Beschluss gefasst:**

„Die Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes für die Stadt Grimmen vom Dezember 2022 wird als Teil eines städtebauliches Entwicklungskonzept nach § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB beschlossen. Damit liegt der Stadt Grimmen ein fachlich fundiertes Instrumentarium vor, um geplant Einzelhandelsansiedlungen im Hinblick auf Angebots- und Versorgungsfunktionen zu steuern.“

7. 01/2023-SBA- 4. Änderung zum Flächennutzungsplan der Stadt Grimmen Aufstellungsbeschluss

**Nach kurzer Aussprache wird mit 17 Ja-Stimmen (einstimmig) folgender Beschluss gefasst:**

„1. Der rechtswirksame Flächennutzungsplan der Stadt Grimmen vom 11.10.2012 soll in Teilen geändert werden (4. Änderung). Von dieser Änderung sind Flächen der ehemaligen Produktionsgesellschaft Hochbau Grimmen mbH betroffen, gelegen westlich der Bahnlinie Stralsund- Neustrelitz und südlich der Tribseeser Straße.

Für die Fläche, derzeit im rechtswirksamen Flächennutzungsplan als ‚Wohnbaufläche‘ dargestellt, ist die Änderung der Darstellung als ‚Sondergebietsfläche Einzelhandel‘ geplant.

2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs.1 BauGB wurde in Form einer Informationsveranstaltung durchgeführt.

3. Der Beschluss über die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Grimmen ist ortsüblich bekannt zu machen.“

8. 02/2023-SBA- Festlegung eines Fördergebietes „Wachstum und nachhaltige Erneuerung Straße der Befreiung“ (ehem. Stadtumbau Ost)

**Nach kurzer Aussprache wird mit 17 Ja-Stimmen (einstimmig) folgender Beschluss gefasst:**

„1. Das Stadtumbaugebiet Straße der Befreiung soll förmlich als Fördergebiet Wachstum und nachhaltige Erneuerung (ehem. Stadtumbau Ost) – ‚Straße der Befreiung‘ auf der Grundlage des § 171 b BauGB in den nachfolgend dargestellten Grenzen festgelegt werden.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der ISEK-Fortschreibung ein städtebauliches Konzept aufzustellen, in dem die Ziele und Maßnahmen im Stadtumbaugebiet schriftlich dargelegt sind, wobei die öffentlichen und privaten Belange unter dem Gesichtspunkt einer klimagerechten Entwicklung gegeneinander und untereinander abzuwägen sind.“

Stadträtin Hübner weist darauf hin, dass sich die Kosten für den Straßenbau inkl. Nebenkosten auf 1.125.000 € belaufen. Dieser Betrag wird in der Vorlage Seite 2 ergänzt.  
StV Bauch ergänzt, dass die Stadt Grimmen auch in finanziell schwierigen Zeiten attraktiv bleiben muss, besonders für zukünftige Bewohner.

**Nach kurzer Aussprache wird mit 17 Ja-Stimmen (einstimmig) folgender Beschluss gefasst:**

„Zur Entwicklung und strukturellen Anpassung der Verkehrsinfrastruktur wird die Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes erforderlich.

Der Bahnhofsvorplatz hat durch den Bahnhof und mit der Nutzung durch den ÖPNV eine zentrale Bedeutung für den öffentlichen Verkehr als Hauptverkehrsstraße.

Aufgrund des schlechten Zustandes ist beabsichtigt, den gesamten Platz mit Nebenanlagen funktional angepasst auszubauen.

Folgendes Ausbauprogramm wird beschlossen:

Der Ausbau der öffentlichen Verkehrsflächen erfolgt zwischen Bahnübergang Tribseeser Straße

/Bahnhofstraße und Einmündung J.-R.-Becher-Straße.

Zwischen Bahnübergang und Kreisverkehr ist nur der Ausbau der Nebenanlagen vorgesehen. Der Ausbau der Fahrbahn wurde bereits durch das Straßenbauamt im Zuge des Baus des Kreisverkehrs ausgeführt.

Der Platz vom Kreisverkehr bis zur Einmündung J.-R.-Becher-Straße wird über die Gesamtfläche 4870 m<sup>2</sup> grundhaft ausgebaut und neu geordnet. In diesem Zuge werden 900 m<sup>2</sup> bisher befestigte Fläche entsiegelt.

Die Haltepunkte des ÖPNV Bus und Bahn bleiben im Wesentlichen bestehen.

Die durch die Deutsche Bahn geplante Umgestaltung des Haltepunktes Grimmen (Bahnhof) und die damit verbundenen Verlegung des Zugangs zum Bahnsteig wurde in der Gestaltung der Anlagen berücksichtigt.

Die Bushaltestellen werden neu geordnet und entsprechend den Richtlinien und den Vorgaben der Verkehrsbetriebe angepasst.

An der Westseite und der Ostseite des Platzes wird der Verkehr jeweils in eine Richtung geführt. Die Richtungsfahrbahnen werden durch eine Mittelinsel getrennt. Auf dieser werden 10 PKW-Stellplätze mit Begrünung angelegt.

Neben der Straßenfläche werden Geh/Radwege und Aufenthaltsflächen ausgebaut.

Durch den Richtungsverkehr und die Neuordnung der Nebenanlagen (Geh/Radweg) werden die Verkehrssicherheit wesentlich verbessert.

Vorhandene Geh- und Radwege, die an das Baufeld angrenzen werden miteinander verbunden.

Die Richtungsfahrestreifen werden in einer Breite von 3,50 - 3,75 in Asphaltbauweise in der Belastungsklasse 3,2 und der Bushaltestreifen in einer Breite von 3,00 m in Betonbauweise in Belastungsklasse 1,8 ausgebaut. Der vorhandene Fahrbahnteiler am Kreisverkehr wird verlängert und mit Kleinpflaster befestigt.

Die beidseitigen Gehwege und Geh/Radwege erhalten eine Befestigung in einer Breite von 2,00 m – 3,00 m in Pflasterbauweise. Die Anpassung zum Bahnhofsgebäude erfolgt mit Mosaikpflaster.

Vor dem Bahnhofsgelände wird eine Fahrradabstellanlage installiert.

Zur weiteren Ausstattung und Gestaltung gehören Bänke, Abfallbehälter, Buswartehallen und Bepflanzungen.

Mit der geplanten Verlegung des Zugangs zum Bahnsteig wird das Versetzen der vorhandene öffentlichen WC-Anlage notwendig.



